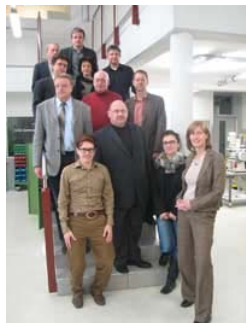


Kunststoffnetzwerke diskutieren bundesländerübergreifend Möglichkeiten zum Berufemarketing in der Kunststoffbranche

JOBSTARTER-Projekte treffen sich in Schwerin



Der Wettbewerb um qualifizierte Nachwuchskräfte trifft insbesondere die Kunststoffbranche. Intensives Berufemarketing im Kunststoffbereich wird immer wichtiger, um die Leistungsfähigkeit und Innovationskraft der Branche auch in der Zukunft zu sichern.

Am 15. und 16. November trafen sich im Schweriner Ausbildungszentrum (SAZ) im Rahmen eines JOBSTARTER-Werkstattgespräches Vertreterinnen und Vertreter der JOBSTARTER-Projekte, die auf eine Verbesserung der Ausbildungssituation in der Kunststoffbranche ausgerichtet sind. Ziel des Arbeitstreffens war es, mögliche Synergien zu erörtern und sich über die bisherigen Erfolge der zur Anwendung gekommener Strategien des Berufemarketings der Branche auszutauschen. Unter den Anwesenden waren Vertreter des Norddeutschen Kunststoff-Netzwerks NORKUN (Mecklenburg-Vorpommern), von PolymerMat e.V. (Thüringen), des Wissens- und Innovations-Netzwerk Polymertechnik WIP (Niedersachsen) und vom Kunststoff-Netzwerk Franken e.V. (Bayern). Diese Netzwerke und die JOBSTARTER-Projekte haben sich zum Ziel gesetzt, gemeinsam die Ausbildungsberufe der Kunststoffbranche bei Jugendlichen weiter

bekannt zu machen und sich als attraktive und zukunftsweisende Branche zu präsentieren. Die Bandbreite der Aktivitäten werden nicht nur Schülerinnen und Schüler einbeziehen, sondern auch Eltern und Lehrpersonal – letztlich alle, die an der Berufswahlentscheidung beteiligt sind, um qualifizierte Nachwuchskräfte für die Kunststoffbranche zu begeistern.

Moderiert wurde das Arbeitstreffen von den JOBSTARTER-Regionalbüros für die Regionen Ost und Süd (www.jobstarter.de). Das nächste Treffen dieser Art wird voraussichtlich im ersten Halbjahr 2011 in Bautzen stattfinden.

JOBSTARTER – Für die Zukunft ausbilden JOBSTARTER wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union. Durchgeführt wird das Programm vom Bundesinstitut für Berufsbildung.

06.12.2010

[» Zurück zur Übersicht...](#)[» Zu den Ausbildungsplätzen...](#)

© 1996-2011 by KunststoffWeb GmbH, Bad Homburg

Druckdatum: 20.01.2011 09:13:10 (Ref: 877355968)

Texte und Bilder unterliegen dem Urheberrecht.

Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium als Ganzes oder in Teilen bedarf der schriftlichen Zustimmung der KunststoffWeb GmbH.

URL: http://www.kunststoffweb.de/ausbildung/abn_detail.asp